

Lebensraum Holz

NEWS



Unsere Themen:

- _Messetermine
- _Einfamilienhaus in Brannenburg
- _Passivhaus in Bergen zertifiziert
- _Verstärkung für das Team

Ausgabe 2/2012

Messetermine in München, Rosenheim und Salzburg.

Die führenden Spezialisten für Konzeption, Planung und Bau von Passivhäusern aus Holz präsentieren sich auf den führenden Baumessen in München, Salzburg und Rosenheim. Sie haben die Möglichkeit Ihre Fragen rund ums gesunde Bauen direkt mit den Experten zu klären. Es gilt der Leitsatz: Energiekosten runter – Behaglichkeit rauf! Wie dies in der Baupraxis machbar ist, erläutern wir Ihnen gerne. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heim + Handwerk in München.

Kommen Sie in die Halle B2 Stand 511 und lernen Sie uns kennen. Informieren Sie sich unter anderem über unser wärmebrückenfreies Bausystem »Free«, welches vom Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist zertifiziert wurde.

28.11. – 2.12.2012 täglich von 9.30 – 19.00 Uhr, Halle B, Stand 511. Bei Interesse können wir Ihnen gerne kostenlose Gastkarten zukommen lassen.

Bauen + Wohnen in Salzburg.

Besuchen Sie uns auf Westösterreichs führender Bau- und Wohnmesse in Salzburg, die auch viele Besucher aus dem südbayerischen Raum anzieht. Die Bauen + Wohnen Salzburg spricht »Häuslebauer« ebenso an wie Fachleute rund um das Baugewerbe.

7.2. – 10.2.2013, Donnerstag bis Samstag von 9.00 – 18.00 und Sonntag von 9.00 – 17.00 Uhr. Auch für diese Messe halten wir kostenlose Gastkarten für Sie bereit – bitte vorab bei uns melden.

Fertighaus & Energie in Rosenheim.

Die Fachausstellung Fertighaus & Energie in Rosenheim behandelt Themen rund ums Bauen und ist speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse privater Kunden ausgerichtet und macht diese Baumesse für alle zukünftigen Eigenheimbesitzer besonders interessant.

16.2. – 17.2.2013 jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr, Eintritt frei.

Schwarz und edel: Fertigstellung eines Einfamilienhauses mit Büro in Brannenburg.

In Brannenburg im Inntal wurde ein architektonisch herausragendes Projekt fertiggestellt.

Das mit schwarzer Holzfassade verkleidete Holzhaus dient im Erdgeschoss Wohnzwecken und wird im Obergeschoss als Büro genutzt.

Der Blick zu den nahen Bergen machen diesen Bauplatz und das ganze Gebäude noch interessanter.

Das mit Passivhauskomponenten errichtete Gebäude hat selbstverständlich eine Komfortlüftung, große, der Sonne zugewandte Fenster mit 3-fach Verglasung sowie eine Sole-Wärmepumpe. Diese nutzt die Energie von fünf Energiekörpern und speist damit die Fußbodenheizung und erwärmt das Brauchwasser.

Raumhohe Verglasungen, Hebeschiebetüren und eine im Holzbau integrierte Beton-Fertigteiltreppe sind ein paar architektonisch hervorzuhebende Details.



Passivhaus in Bergen vom Passivhaus-Institut zertifiziert.

Dieses Einfamilienhaus im Chiemgau wurde für eine Familie mit zwei Kindern errichtet. Es handelt sich um ein Holzhaus mit Holzfassade und Nicht-Sicht-Dachstuhl ohne Keller. Das Haus wird seit 2007 von den Bauherren bewohnt.

Die Bauherren, glückliche Besitzer eines herrlichen Grundstückes mit altem Baumbestand und Blick auf den Hochfennl wünschten sich ein großzügiges Einfamilienhaus für ihre Familie. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und des angenehmen Wohnklimas stand von vornherein fest, dass es ein Passivhaus aus Holz werden sollte. Zusätzlich waren ökologische Baumaterialien gefordert. In Zusammenarbeit mit dem Architekten wurde der Grundriss nach den Passivhauskriterien optimiert und als Holzrahmenbau konzipiert.

Passivhäuser sind nicht per Gesetz oder Verordnung eingeführt – es handelt sich um einen freiwillig vereinbarten Standard. Dieser Standard ist jedoch klar und unmissverständlich definiert: Das Passivhaus Institut hat die Kriterien für Passivhäuser für unterschiedliche Bauaufgaben formuliert. Es handelt sich dabei ausschließlich um sogenannte »funktionale Kriterien«, d. h. es werden nicht einzelne bauliche oder technische Details festgelegt, sondern es wird eine insgesamt stimmige Planung mit kompetent ausgeführter Energiebilanz, Ausarbeitung der Details und Dokumentation der Komponenten verlangt. Dadurch wird erreicht, dass das geplante Gebäude in der Praxis wirklich die Ergebnisse erbringen kann, die von ihm erwartet werden.

Die Zertifizierung dient der Sicherung der Qualität. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Planung, denn nur eine praxisgerechte Planung kann vor Ort ein funktionierendes Gebäude umgesetzt werden: Luftdichtheit, Wärmebrückenfreiheit, hochwertige Fenster und deren Einbau, Lüftungsanlage und Haustechnik müssen zielgerecht geplant und aufeinander abgestimmt sein (in der Fachwelt spricht man von integraler Planung).



 PASSIVHAUS
geeignete Komponente
Dr. Wolfgang Feist

Verstärkung für das Team von Lebensraum Holz.



Benedikt Auer



Jochen Neumaier

Wir freuen uns sehr über Zuwachs in unserem Team.

Herr Neumaier ist unser Mann am Telefon und für Sie bei allen Fragen rund um die Verwaltung der richtige Ansprechpartner. Die Planungsabteilung wird seit einigen Monaten durch Herrn Auer, Holzbau-Ingenieur, hervorragend verstärkt.



Wer sich für energieeffizientes Bauen interessiert, hat nun in Bruckmühl die Gelegenheit, das Wohnen in einem modernen Passivhaus aus Holz unverbindlich zu testen.

Jetzt Wunschtermin online reservieren:

www.passivhaus-proberaum.de

Herausgeber

Lebensraum Holz GmbH
Gewerbepark Markfeld 15–19
83043 Bad Aibling

Telefon +49. 8061. 93707-60
info@lebensraumholz.de
www.lebensraumholz.de